٨	Ιi	ы	4	٦r	·c	٦	h	ri	fı	H

über die am 22.1.1952 abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung in Schlins.

Entschuldigt abwesend: GV Matt u. Gantner

## Beschlüsse

- 1.) Der Bericht der letzten Sitzung verlesen u. angenommen.
- 2.) Dem Landeswohnbaufond soll ein Betrag von S 10.460.- überwiesen werden.
- Gegen den Beschluß des Vorarlberger Landtages vom 10.1.1952 bezüglich Kriegsopferabgabegesetz wird kein Einwand erhoben, daher eine Volksabstimmung nicht beantragt.
- 4.) Dem Ansuchen der Firma Künz, Bludenz, bez.[üglich] Entnahme von Bruchsteinen wurde dahin entsprochen, daß die Fa. Vorerst ein schriftliches Angebot vorzulegen hat.
- 5.) Bezüglich Ansuchen der Fa. Müller, Frastanz, u. Kopf, Feldkirch, betreff Entnahme von Tuffsteinen soll ein forsttechnisches Gutachten eingeholt werden.
- 6.) Wurde vertagt.
- 7.) Für das Holzwirtschaftsjahr 1951/52 sollen vorschußweise an die Holzbezugsberechtigten 2 m³ Nutzholz ausgegeben werden. Jene Holzbezugsberechtigten, welche das Holz selbst aufrüsten, haben dies auf Grund einer zu erfolgenden Ausschreibung zu melden.

Der Schriftführer:

8.) Der Stellenplan für das Jahr 1952 ergibt gegenüber dem Vorjahr keinerlei Veränderun
<ol> <li>Unter Allfälligem wurde beschlossen, daß mit dem Ankauf der Kartoffelkäferspritze no zugewartet werden soll.</li> </ol>
Schluß der Sitzung 22.30 Uhr

Der Bürgermeister:

Niederschrift iber die om 22.1.1952 sebgehaltene Getring der Gemindevertreting in Schlins.

Entschuldigt abovesund. G. V. Matt & Gantue

## Beschliße:

1.) Der Bericht der letzten Litzing rulesen in.

2) Dem Landeswohn banfond soll ein Betreg von 9 10.460. - inberwiesen werden.

3) Gegen den Beschliß des Vlby. Landtages v. 10. 1. 1952 beringlich Things opfer abgabegesetr wird kein Einwand erhoben, daher eine Volksabstinning nicht bevantragt.

Entwahme von Bruchsteinen wirde dahin entsprochen, das die Fa vorest ein schriftliches Angebot varrilegen hat.

5.) Bezing lich Answichen der Fa Miller Frasken 2. Hopf Feldkirch betreff Entwahme von Tüffelinen soll ein forstlichnisches Getachten eingeholt werden.

6. Winde vertagt.

7.) Für das Holzwirtschaftsjah 1951/62 sollen vorschüßweist an die Holzbeaugs. berechtigten 2 m² Nitz holz ausgegeben worden, Jene Holzberingsberechtigts welche das Holz selbst aufreisten haben dies auf Gmind einer zu erfolgenden Ousschreibung zu melden. 8.) Der Stellenghom fair ders Jahr 1952 ergibt gegunibe dem
Vorjahr keinerlei Verändering.

g. Unter Alfalligem winde beschlossen, das mit
ohn Aukrant der Kontoffelkeiferspritze noch
ringewortet werden soll.

Ichlis der Sitzing 22.430 M.

Der Schriftfihre :

Der Bürgermeister:

Sunh. Walter

Les arison. Souderegger &1.